

Cloud Delivery Models

Durch die hohe Anzahl an Cloud Services die zur Verfügung stehen, nehmen diese immer mehr Firmen in Anspruch. Doch was sind überhaupt die Unterschiede, Vorteile sowie Nachteile gegenüber einem on-premises System.

IaaS (Infrastructure-as-a-Service)

Bei einem IaaS Modell werden die grundlegenden Bausteine der Infrastruktur zur Verfügung gestellt. Typisch dafür sind Virtuelle Maschinen. Wird hauptsächlich von System Admins verwendet.

Vorteile:

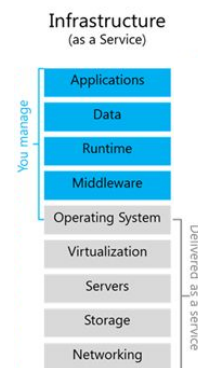
- Hohe Flexibilität
- Keine Hardwarekosten sowie kein Aufwand für Einrichten und Warten

Nachteile:

- Sicherheit hängt vom Provider ab
- mögliche Probleme mit Internetverbindung

Beispiele:

- Amazon EC2
- Rackspace



PaaS (Platform-as-a-Service)

PaaS baut auf IaaS auf und stellt eine Entwicklungsumgebung und Tools für die Entwicklung von neuen Anwendungen bereit. Somit ist PaaS hauptsächlich für Entwickler sinnvoll, welche schnell und einfach neue Apps etc. erstellen wollen.

Vorteile:

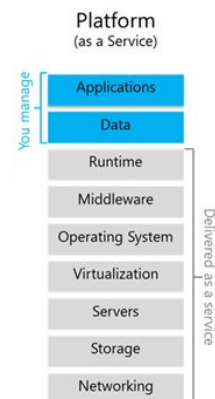
- Kosten effektive schnelle Entwicklung
- Einfaches Einsetzen von Webapplikationen

Nachteile:

- Entwickler sind limitiert im Sinne von Sprachen und Tools
- Support für Anwendungen noch immer erforderlich

Beispiele:

- App Engine von Google
- Microsoft Windows Azure



SaaS (Software-as-a-Service)

Bei einem SaaS Modell wird die ganze Software von dem Dienstleister online gehostet. Das bedeutet, dass der Endbenutzer nichts Lokal installieren muss, um die Software zu benutzen, solange er eine Internetverbindung hat. Es wird hauptsächlich von Endkonsumenten verwendet.

Vorteile:

- Plattformunabhängig
- Sehr gut für Zusammenarbeit

Nachteile:

- Browserkompatibilität
- Internet beeinflusst Schnelligkeit

Beispiele:

- Microsoft Office 365
- Gmail

